

Leitlinie: Mitochondriale Erkrankungen

Leitlinienkoordinatorin: Cornelia Kornblum

AWMF-Registernummer: 030/049

Datum: Januar 2021

Die Originale der vollständig ausgefüllten Interessenerklärungen sind beim Leitlinienkoordinator/Editorial Office Leitlinien hinterlegt. In der tabellarischen Zusammenfassung werden nur die Angaben aufgeführt, für die ein thematisch relevanter Bezug zur Leitlinie festgestellt wurde. Die Ergebnisse der Bewertungen durch einen Interessenkonfliktbeauftragten der DGN und die umgesetzten Konsequenzen durch die Leitliniengruppe sind angegeben.

	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit	Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat (Advisory Board)	Vortrags- und Schulungstätigkeiten	Autoren/ Ko-Autorentätigkeit	Forschungsvorhaben/ Durchführung klinischer Studien	Eigentümerinteressen im Gesundheitswesen	indirekte Interessen	Thematischer Bezug zur Leitlinie/ thematische Relevanz Bewertung von Interessenkonflikten Konsequenz
Cornelia Kornblum (Koordinatorin)	Sozialgericht Gießen, Landgericht Karlsruhe	ohne Relevanz zur LL	Santhera (Vortrag über seltene Erkrankungen; Fortbildung über mitochondriale Erkrankungen für Augenärzte)	nein	ohne Relevanz zur LL	nein	DGM e.V., DGN, DGN-Kommission Motoneuron- und neuromuskuläre Erkrankungen, DGKN, DEGUM, WMS, mitoNET e.V., mitoNET Ko-Koordination (BMBF) wissenschaftliche Tätigkeiten: neuromuskulär klinische Tätigkeiten: allg. Neurologie, neuromuskuläre Erkrankungen, neurologischer Ultraschall, Zentrum für seltene Erkrankungen Bonn UK Bonn, Klinik und Poliklinik für Neurologie	Gutachtertätigkeiten, Vortrag/Fortbildung geringe keine

Erklärung von Interessen: tabellarische Zusammenfassung

	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit	Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat (Advisory Board)	Vortrags- und Schulungstätigkeiten	Autoren/ Ko-Autorentätigkeit	Forschungsvorhaben/ Durchführung klinischer Studien	Eigentümerinteressen im Gesundheitswesen	indirekte Interessen	Thematischer Bezug zur Leitlinie/ thematische Relevanz Bewertung von Interessenkonflikten Konsequenz
Marcus Deschauer (Autor)	ohne Relevanz zur LL	ohne Relevanz zur LL	Krankenhaus Rummelsberg, DGM e.V., Messe Karlsruhe	nein	ohne Relevanz zur LL	nein	mitoNET e.V., DGN, DGM wissenschaftliche Tätigkeiten: neuromuskuläre Erkrankungen klinische Tätigkeiten: allgemeine Neurologie und Spezialsprechstunde für neuromuskuläre Erkrankungen Klinikum rechts der Isar, TU München	Vorträge geringe keine
Claus-Peter Eisenhardt (Vertreter DGM)	nein	nein	nein	nein	nein	nein	Ehrenamtlicher Vorsitzender der Diagnosegruppe Mitochondriale Erkrankungen in der DGM e.V. Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke (DGM)	keine
Rita Horvath (Autorin)	nein	nein	Santhera (Therapie bei mitochondrialen Erkrankungen)	nein	ERC, Wellcome Trust, MRC UK Newton Fund (Mitochondriale Erkrankungen)	nein	wissenschaftliche und klinische Tätigkeiten: mitochondriale und neurogenetische Erkrankungen University of Cambridge, Department of Clinical Neurosciences	Vortrag, Forschungsvorhaben ohne Industrie-Beteiligung geringe keine

Erklärung von Interessen: tabellarische Zusammenfassung

	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit	Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat (Advisory Board)	Vortrags- und Schulungstätigkeiten	Autoren/ Ko-Autorentätigkeit	Forschungsvorhaben/ Durchführung klinischer Studien	Eigentümerinteressen im Gesundheitswesen	indirekte Interessen	Thematischer Bezug zur Leitlinie/ thematische Relevanz Bewertung von Interessenkonflikten Konsequenz
Sandra Jackson (Autorin)	nein	nein	nein	nein	nein	nein	wissenschaftliche Tätigkeiten: mitochondriale Erkrankungen, neuromuskuläre Erkrankungen klinische Tätigkeiten: Labordiagnostik mitochondrialer Erkrankungen Uniklinikum CG Carus, Dresden	keine
Wolfram Kunz (Autor)	nein	nein	nein	nein	nein	nein	DGM e.V. wissenschaftliche Tätigkeiten: mitochondriale Erkrankungen UK Bonn, Klinik für Epileptologie	keine
Violeta Mihaylova (Autorin, CH)	nein	nein	nein	nein	nein	nein	Universitätsspital Zürich, Klinik für Neurologie	keine

Erklärung von Interessen: tabellarische Zusammenfassung

	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit	Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat (Advisory Board)	Vortrags- und Schulungstätigkeiten	Autoren/ Ko-Autorentätigkeit	Forschungsvorhaben/ Durchführung klinischer Studien	Eigentümerinteressen im Gesundheitswesen	indirekte Interessen	Thematischer Bezug zur Leitlinie/ thematische Relevanz Bewertung von Interessenkonflikten Konsequenz
Jochen Schäfer (Autor)	nein	ohne Relevanz zur LL	ohne Relevanz zur LL	nein	ohne Relevanz zur LL	nein	wissenschaftliche Tätigkeiten: neuromuskuläre Erkrankungen, Mitochondriopathien klinische Tätigkeiten: neuromuskuläre Erkrankungen Uniklinikum Dresden, Klinik für Neurologie	keine
Wolfgang Sperl (Autor, A)	ohne Relevanz zur LL	mitoNET e.V.	PMU (Vorlesungen im PhD-Studium), Österreichische Ärztekammer (Vorträge Diplomlehrgang Genetik, Vorträge Kurärztediplom), Europ. Metab. Course Heidelberg (Vortrag Mito. Diseases)	Inst. für Humangenetik, TU München und andere Institutionen (laufende Publikations-tätigkeit)	E-rare (Mitochondrial Disease), Marie Curie (MEET), PMU	nein	ÖGKJ, SSIEM wissenschaftliche Tätigkeiten: mitochondriale Erkrankungen, klinische Tätigkeiten: angeborene Stoffwechselstörungen Uniklinikum Salzburg, Univ. Klinik für Kinder- und Jugendheilkunde	AdBoard und Forschungsvorhaben jeweils ohne Industriebeteiligung, Vorträge, Autorentätigkeit insgesamt geringe keine

Erklärung von Interessen: tabellarische Zusammenfassung

	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit	Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat (Advisory Board)	Vortrags- und Schulungstätigkeiten	Autoren/ Ko-Autorentätigkeit	Forschungsvorhaben/ Durchführung klinischer Studien	Eigentümerinteressen im Gesundheitswesen	indirekte Interessen	Thematischer Bezug zur Leitlinie/ thematische Relevanz Bewertung von Interessenkonflikten Konsequenz
Ekkehard Wilichowski (externer Berater für DGKJ und GNP)	nein	nein	ohne Relevanz zur LL	Urban & Fischer: Neuropädiatrie – Evidenzbasierte Therapie (Kapitel zu Therapien von Mitochondriopathien des Kindes-/ Jugendalters	nein	nein	DGM, mitoNET e.V. wissenschaftliche Tätigkeiten: neuromuskuläre Erkrankungen, insbesondere Mitochondriopathien des Kindes- und Jugendalters Geschäftsführender Oberarzt Klinik Kinder- und Jugendmedizin, Universitätsmedizin Göttingen	keine
Fritz Zimprich (Autor, A)	nein	nein	ohne Relevanz zur LL	nein	ohne Relevanz zur LL	nein	ÖGN wissenschaftliche und klinische Tätigkeiten: neuromuskulär/Genetik Medizinische Universität Wien	keine
<p>Gesamtbewertung der Leitliniengruppe in Bezug auf die 50%-Regel der DGN: Die 50%-Regel der DGN (d.h., mindestens die Hälfte der Mitwirkenden darf keine oder nur geringe themenbezogene, für die Leitlinie relevante Interessenkonflikte besitzen) wurde eingehalten.</p>								